

Vesna Forštnerič Lesjak *1986

Pharmazeutin

- ~ 2005-2012 Pharmazie-Studium in Ljubljana/ Slowenien.
- ~ 2010-2013 Berufsbegleitende Ausbildung in goetheanistisch-anthroposophischer Naturwissenschaft; seit 2013 selber Mentorin
- ~ 2014-2018 Ausbildung in anthroposophischer Pharmazie und Medizin (GAÄD und GAPiD)
- ~ Seit 2013 Heilpflanzenanbau und Herstellung eigener Präparaten und Kosmetik
- ~ 2013 Gründung des Goetheanistisch-naturwissenschaftlichen Vereines „Sapientia“
- ~ 2014 Gründung der Sektion für anthroposophische Medizin Slowenien
- ~ Seit 2014 Kurstätigkeit im Bereich des Goetheanismus und der anthroposophischer Pharmazie

Jan Albert Rispens *1960

Biologe

- ~ 1980 – 1987 Studium der Biologie in Groningen/ Niederlande
- ~ 1989 – 1993 Forschungstätigkeit an der Naturwiss. Sektion der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft in Dornach/Schweiz
- ~ 1993 – 2003 Oberstufenlehrer für Biologie und Chemie an der Waldorfschule Klagenfurt/Österreich
- ~ Seit 1996 Projekt „Mistel und Wirtsbaum“ im Rahmen der Krebsforschung
- ~ Seit 2004 Mitarbeit im Nationalpark Hohe Tauern/ Mobile Wasserschule.
- ~ Kurs- und Ausbildungstätigkeit im Bereich der goetheanistischen Biologie und Anthroposophie
- ~ Mitarbeit im Sektionskollegium der Naturwiss. Sektion der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft in Dornach/Schweiz



PROGRAMM

FRÜHSTÜCK ab 8 ⁰⁰		
9 ⁰⁰ bis 12 ³⁰ mit Pause	SEMINAR KORBBLÜTLER: Calendula, Arnika, Echinacea, Onopordum, Artemisia	2 GANZTAGS- EXKURSIONEN: (<u>Bergschuhe!</u>) Ausgewählte Heilpflanzen- standorte im montanen und alpinen Bereich des Hochstuhl- gebietes (Anstieg von 1200-1800 m)
ESSEN UND MITTAGSPAUSE 12 ⁴⁵		
15 ⁰⁰ bis 18 ⁰⁰ mit Pause	* Übungen * Pflanzen- Betrachtungen * Forschungs- Fragen * kleinere Exkursionen	
ABENDESSEN 18 ³⁰		
20 ⁰⁰	Vortrag „Die Karawanken“ sonst Abende zur freien Gestaltung; Beiträge, Gespräche oder Freizeit nach Bedarf	

Anmeldung Auskünfte / Prospekt:

Jan Albert Rispens
St. Martin 69
A-9210 Pörschach (Österreich)
☎ 0043/4272/6541
✉ primula.veris@aon.at
🌐 www.anthrobotanik.eu



Wege zur Heilpflanze 2019

Seminarwoche in den Karawanken

mit **Vesna Forštnerič**
und **Jan Albert Rispens**



Korbblütler

Wege zur Heilpflanze

Seminarwoche in goetheanistischer Naturanschauung

Sonntag 7. Juli

17⁰⁰ - 18¹⁵ Empfang / Bezahlen

18³⁰ Beginn mit gemeinsamem Abend-
Essen und Vorstellungsrunde

bis

Sonntag 14. Juli 2019

(Abreise nach dem Frühstück)

Veranstaltungsort

Berggasthof Lausegger
(www.lausegger.at / 0043 4227 6260)
Bodental / Ferlach / Kärnten / Österreich

Kosten

Für den ganzen Kurs *pro Person*

- * Unterkunft mit Vollpension
(Essen überwiegend biologisch):
€ 441 bis € 455 (Einzelzimmer)
€ 406 bis € 420 (Doppelzimmer)
(Preise nach Zimmerkomfort
gestaffelt)
- * Kursbeitrag € 330

Max. Teilnehmerzahl: 18 Personen



In dieser Seminarwoche widmen wir uns den klassischen Heilpflanzen innerhalb der Familie der Korbblütler (Asteraceae), wie *Calendula*, *Echinacea*, *Arnica*, *Artemisia* und *Onopordum*. Korbblütler zeichnen sich durch ihre „Körbchen“ aus; Blütenstände die durch Subordination einzelner Blüten so komponiert und verdichtet sind, dass sie selber in der Gestalt einer Einzelblüte – als „Überblüte“ – in Erscheinung treten. Wegen diesem zusammenfassenden Vermögen können Korbblütler als Kräuter auf einer höheren Ebene verstanden werden. Rudolf Steiner bezeichnet sie als „zu schnell aufgeschossene Bäume“. Wie kann die Heilkraft unserer „Klassiker“ verstanden werden und weshalb stellen sie ausgesprochene Heilpflanzen für die Jetztzeit dar?

Auf den Exkursionen in die bunte Bergwelt der Karawanken werden wir eine Fülle von zusätzlichen Korbblütlern an ihren charakteristischen Standorten kennenlernen. .

An den Nachmittagen besteht die Möglichkeit, sich – allein oder zusammen mit anderen – einzelnen Pflanzen und eigenen Forschungsfragen zu widmen. Diese Arbeit kann von uns nach Bedarf betreut werden.

Es stehen ein Werkraum mit vier Stereomikroskopen, Materialien und Know-how zum Pflanzenpressen sowie eine ausführliche Fachbibliothek zur Verfügung.

